



Information Basar 2020 Samstag, 31. Oktober und Sonntag, 1. November 2020

Liebe Standanbieter, Künstler und Verantwortliche der Aktivitäten

Wir freuen uns, wenn Sie unseren Basar bereichern! Sie erhalten hiermit Informationen zum diesjährigen Basar sowie das Anmeldeformular.

Motto:

Nach den vier Elementen Feuer, Luft, Wasser und Erde lassen wir uns dieses Jahr von Gestein, Metall und Erz inspirieren nach dem Motto „**Steine ins Rollen bringen**“.
Passend zum Motto möchten wir für den Basar neue ökologische Kriterien einführen:

Möglichst kein Abfall – regional – bio/dynamisch

Öffnungszeiten:

Samstag, 31. Oktober 2020: 10.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 01. November 2020: 10.00 – 17.00 Uhr

Weitere wichtige Daten:

- **18. August:** Um mit der Planung zügig voranzukommen, brauchen wir Ihre Anmeldung bis spätestens am 18. August 2020. Bitte benützen Sie dazu das beiliegende Anmeldeformular.
- **26. August: Nächste Basarsitzung:** 18 Uhr Basarkernteam, 19 Uhr erweitertes Basarteam (Standverantwortliche) im Saal der Schule und alle Interessierte sind herzlich willkommen!
- **31. August:** Falls Sie mithilfe anderer Eltern an Ihrem Stand benötigen, erfassen Sie Ihren Stand bis spätestens Ende August in der Jobbörse.
- **Bis spätestens Mitte Oktober** erhalten Sie von uns die letzten Basarinfos, die Raumzuteilung sowie das Notfallblatt.

Werbung für den Basar:

Wir freuen uns, wenn Sie in Ihrem Umkreis mit den Flyern und Plakaten Werbung für den Basar machen. Bitte bestellen Sie mit dem Anmeldeformular die gewünschte Anzahl Flyer und Plakate.

Corona:

Wir sind uns bewusst, dass auf Grund der momentanen Situation mit Covid-19 die Durchführung des Basars vielleicht anders als andere Jahre sein wird. Wir planen verschiedene Möglichkeiten, bleiben flexibel und sehen Neues als Chance. Wir werden Sie auf jeden Fall informieren, sobald wir Genaueres wissen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und ein erfolgreiches Basarwochenende!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundlich grüsst für das Basarkernteam
Martina Henzi



Merkblatt zum Basarbetrieb:

Aufbau / Bezug der Räumlichkeiten:	Die Schulzimmer sind ab Freitag, 30. Oktober, ab 15.00 Uhr bezugsbereit. Die Mithilfe der SchülerInnen beim Aufbau koordiniert: Xaver Dürig (s. Liste Ressorts / Kontaktpersonen) Ab 18 h wird keine Mithilfe mehr zum Aufbau geleistet.
Öffnungszeiten Basar:	Samstag: 10.00 – 18.00 Uhr Sonntag: 10.00 – 17.00 Uhr
Fundbüro:	Fundgegenstände können im Sekretariat abgegeben oder abgeholt werden.
Informationen:	Einsatzpläne und Standlisten liegen im Sekretariat auf.
1. Hilfe:	Wird im Sekretariat geleistet.
Deklaration Lebensmittel:	Das Lebensmittelgesetz verlangt, dass bei allen Lebensmitteln Inhaltsstoffe, Abpack- und Verfalldatum aufgeführt werden.
Preise:	Das Preis-Leistungsverhältnis der angebotenen Produkte sollte marktgerecht und die Preise ersichtlich sein. Falls nicht der gesamte Erlös der Schule zukommt, ist dies genau zu bezeichnen (z.B. 30 % des Erlöses zu Gunsten der Schule).
Parkieren/Nachbarn:	Beim Auf- und Abbau kann nur eine beschränkte Anzahl Fahrzeuge parkieren und am Gurnigelweg einbiegen. Die Anwohner müssen ständig frei zirkulieren können. Es darf weder bei der LANDI noch am Gurnigelweg parkiert werden. Parkverbot bitte unbedingt einhalten und weitersagen! Parkmöglichkeiten bei der Firma Studer benützen.
Abbau:	Mit dem Verkauf muss am Sonntag um 17.00 Uhr pünktlich aufgehört werden, damit der Abbau rechtzeitig beginnen kann. Die Mithilfe der SchülerInnen beim Abbau koordiniert Xaver Dürig (s. Liste Ressorts / Kontaktpersonen). Der Standplatz ist geordnet und besenrein zu hinterlassen.
Beaufsichtigung der Kinder:	Eltern sind verantwortlich für das Überwachen und das Verhalten ihrer Kinder während des Basars. Kleinere Kinder (bis ca. 12 Jahre) können in den Kinderhütendienst des Basars gebracht werden. Am Sonntagabend , nach Ende des Basars müssen alle Kinder und Eltern, die keinen Auftrag mehr haben (z.B. zum Putzen, Abwaschen und beim Abbau), das Schulareal verlassen und nach Hause gehen. Lärm rund ums Schulhaus und die Behinderung des Abbaus sind auf jeden Fall zu vermeiden .



Anmeldeformular zum Basar 2020 für Stände, Aktivitäten, Aufführungen etc.

Bis am 18.8.2020 an basar@steinerschulebo.ch mailen oder im Sekretariat abgeben.

Stand-Bezeichnung:

Name und Vorname des
Verantwortlichen:

Adresse:

Telefon / Mobile:

Mail:

Einrichtung:

Ich benötige:

Pulte kleinStk.
Tische gross*Stk.
Tische rund*Stk.
Stühle Stk.
BänkeStk.
Stellwand*Stk.
Spuckschutz*Stk.
Sonstiges:

.....
.....

Werbematerial

Bitte senden Sie mir:

.....Ex. Infokarten
..... Ex. Plakate, Format A3
..... Ex. Plakate, Format A4

*Die Anzahl ist beschränkt. Sie werden nur in begründeten
Ausnahmen bereitgestellt.

Abgabe an die Schule: 100 %

anderer Betrag:



Von gewerblichen Ständen erwarten wir einen Mindestbeitrag von 30 % des erzielten Umsatzes, **mindestens** aber Fr. 200.-. Neue Standbetreiber müssen Fr. 200.- zwingend **vor** dem Basar als Standgebühr bezahlen, sonst entfällt die Standberechtigung (Anmeldung) am Basar! Der Mindestbeitrag an die Schule, (Prozentsatz) ist am Stand deutlich zu deklarieren. Umsatzkontrollen können durch die Basarleitung jederzeit vorgenommen werden.
Mit der Anmeldung akzeptiert der/die Standbetreiber die Bedingungen!



Wir wollen am Basar:
möglichst kein Abfall verursachen: das heisst, wir vermeiden beispielsweise Wegwerfgeschirr, Plastiksäcke, unnötige Verpackungen etc.
regional: Wir bevorzugen regionale Produkte, wenn möglich Produkte von Schülern und aus nachhaltiger Produktion
bio/dynamisch: Lebensmittel sind mindestens nach biologischen Kriterien hergestellt und wenn möglich sogar Demeter.

VIELEN DANK!

Basar Leitbild der Rudolf Steiner Schule Berner Oberland

Der Basar wird einmal jährlich, in der Regel am ersten November Wochenende, auf dem Schulareal und in den Gebäuden der Rudolf Steiner Schule Berner Oberland, organisiert und durchgeführt.

Der Basar ist eine Elterninitiative. Er wird von den Eltern organisiert, mit dem Ziel, die Schule finanziell zu unterstützen. Er ist ein Begegnungsort und soll auch die Solidarität in der Schulgemeinschaft fördern.

Für die Organisation und Durchführung braucht es alle! Wenn jeder Elternteil der Empfehlung des Elternrates folgt und seine Mithilfe für mindestens 7 Stunden am Basarwochenende ermöglicht, ist ein reibungsloser Ablauf gewährleistet.

Der Basar gilt als obligatorische Schulzeit für alle Klassen. Das Kollegium kann unterstützend mitwirken.

Der Basar ist öffentlich und ein Abbild der Rudolf Steiner Schule Berner Oberland. Die pädagogischen Ziele sowie das Leitbild der Schule sind zu berücksichtigen. Die Haltung, dass die Pädagogik Rudolf Steiners für unsere Kinder wichtig und richtig ist, soll am Basar spürbar sein.

Das finanzielle Ziel des Basars soll zwar bei der Organisation des Basars berücksichtigt werden, darf aber weder die Kreativität behindern noch zu schulfremden Aktivitäten führen.

Der Basar soll eine Art „Gesamtkunstwerk“ sein, so dass sich Externe hier wohlfühlen und das Ganze als schön erleben.

Die Verkaufsstände werden hauptsächlich durch Eltern- und Lehrerschaft gestellt, falls aber Kapazität besteht, können auswärtige Verkaufsstände zugelassen werden, die sich vom Angebot her in die Schulorganisation einfügen. Diese geben einen vereinbarten Beitrag zu Gunsten der Schule ab.

Die Schülerstände und Aktivitäten sind altersgerecht zu gestalten.

An den Schülerständen oder anlässlich von Schüleraktivitäten können die gemeinsam in den Klassen erarbeiteten Produkte, Arbeiten, Ideen, Vorführungen usw. umgesetzt, präsentiert und zu Gunsten der Schule verkauft werden.

Elterninitiativen sind willkommen!